

EFRE Bremen

**Die Senatorin für Wirtschaft,
Arbeit und Europa**



**Freie
Hansestadt
Bremen**



Europäische Union
Investition in Bremens Zukunft
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Überblick

EFRE VERSTEHEN

Das steckt dahinter

Von Brüssel nach Bremen

Geld für Regionen mit Strukturproblemen

Finanzmittel in Höhe von 206 Mio. €

Verteilung auf 5 Förderschwerpunkte

FÖRDERSCHWERPUNKTE

Innovation

KMU

Klima

Stadtentwicklung

EFRE VERSTEHEN

Das steckt dahinter

- EFRE steht für Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, auch EU-Regionalfonds genannt
- EFRE gehört zu den fünf europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESI-Fonds), die über die Hälfte der EU-Mittel ausmachen
- Finanzmittel fließen aus Europa in die Regionen, auch in das Bundesland Bremen



Europäischer
Struktur- und
Investitions-
fonds (ESI)

Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung (EFRE)

Europäischer Sozialfonds (ESF)

Kohäsionsfonds

Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums (ELER)

Europäischer Meeres- und
Fischereifonds (EMFF)

Fischereifonds (EMFF)

Europäischer Meeres- und

EFRE VERSTEHEN

Von Brüssel nach Bremen

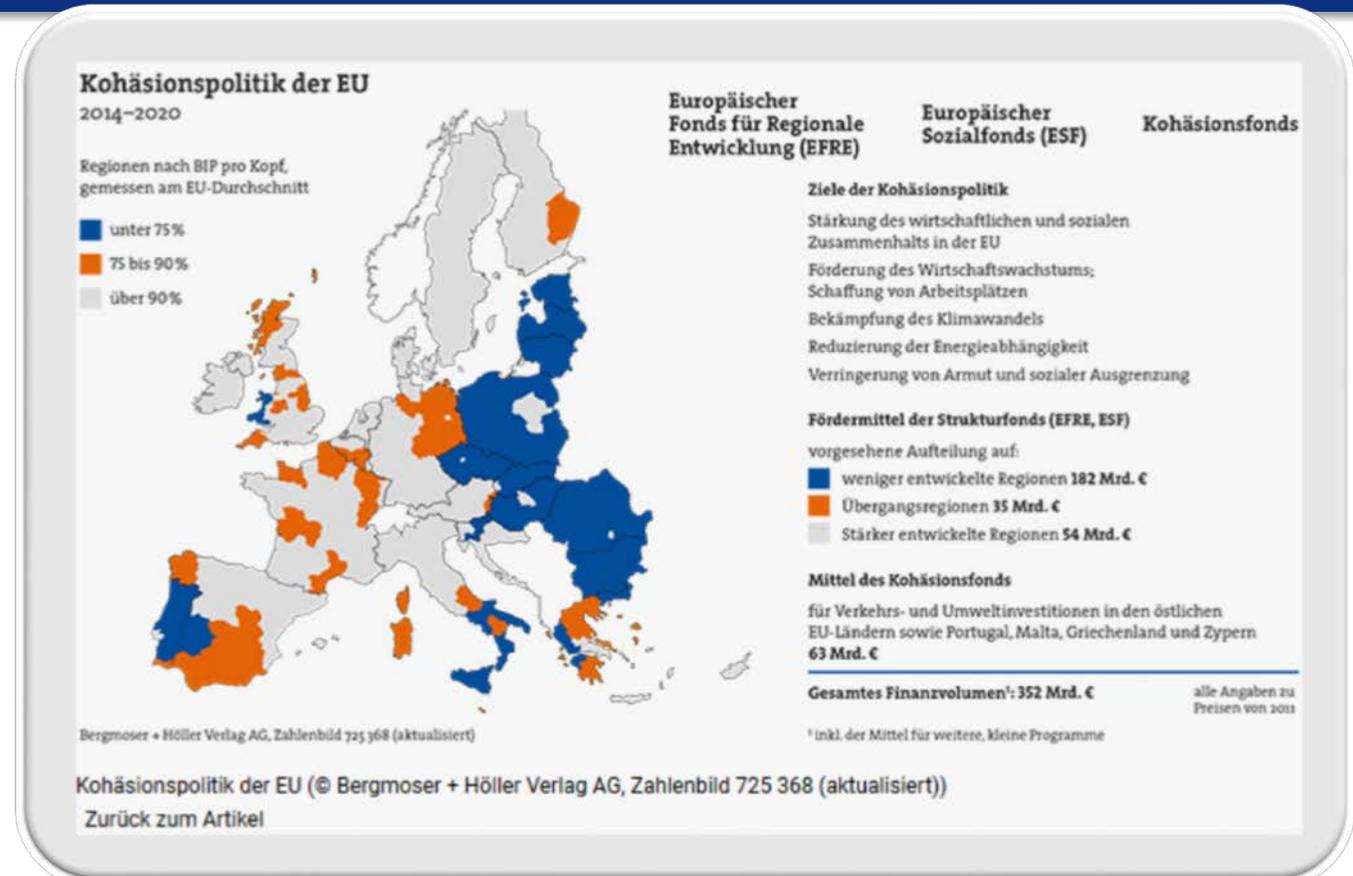
- im Rahmen der Europa-2020-Strategie wurden Ziele für die Europäische Union festgelegt
- In einer Partnerschaftsvereinbarung für Deutschland wurden diese Ziele heruntergebrochen und Bedarfe für Deutschland festgelegt
- im Anschluss entwickelte jedes Bundesland sein eigenes Förderprogramm, das Operationelle Programm (OP)



EFRE VERSTEHEN

Geld für Regionen mit Strukturproblemen

- Regionen mit Entwicklungs-rückstand und Struktur-problemen werden gefördert
- insbesondere ländliche Gebiete, vom industriellen Wandel betroffene Gebiete und Gebiete mit schweren und dauerhaften natürlichen oder demografischen Nachteilen
- erhält ein Land Geld aus dem Strukturfonds, muss es dafür öffentliche Mittel beisteuern, die sog. Kofinanzierung



EFRE VERSTEHEN

Finanzmittel in Höhe von 206 Mio. €

Förderperiode 2014 bis 2020

- Deutschland erhält knapp elf Mrd. € an EFRE-Mitteln
- davon stehen dem Land Bremen 103 Mio. € an EFRE-Mitteln zur Verfügung, kofinanziert 206 Mio. €
- in Bremen werden vier thematische Schwerpunkte finanziert, die sogenannten Prioritätsachsen

PROGRAMMSTRUKTUR EFRE 2014-2020 NACH INVESTITIONSPRIORITÄTEN

gemäß EU Verordnung Nr. 1301/2013 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 17. Dezember 2013

PA1 INNOVATIONSACHSE 48,2 Mio. €	PA2 KMU-ACHSE 15,3 Mio. €	PA3 KLIMASCHUTZ-ACHSE 18,5 Mio. €	PA4 STADTENTWICKLUNGS-ACHSE 16,9 Mio. €
SZ1: Steigerung der Kapazitäten in anwendungsnahen FuE-Einrichtungen mit Clusterbezug (IP 1a) 18,8 Mio. €	SZ3: Steigerung der Investitionstätigkeit von KMU (IP 3d) 8,7 Mio. €	SZ5: Senkung der CO ₂ -Emissionen in der Wirtschaft (IP 4b) 2,2 Mio. €	SZ7: Stabilisierung benachteiligter Sozialräume und ihrer lokalen Ökonomien (IP 9b) 16,9 Mio. €
1a: Aufbau und Ausbau von anwendungsnahen FuE-Einrichtungen	3a: Förderung betrieblicher Investitionen 3b: EFRE-Mikrodarlehen	5a: Anreize für Energieeffizienzinvestitionen in Unternehmen 5b: Energieberatung, Information und Zertifizierung für Unternehmen	7a: KMU-Beratung und Stadtteilinitiativen 7b: Stärkung der Bildungschancen und Beschäftigungsfähigkeit der Bewohner 7c: Maßnahmen der Stadterneuerung zur wirtschaftlichen Wiederbelebung des Quartiers
SZ2: Steigerung der Innovationsleistungen in den bremischen Unternehmen (IP 1b) 29,4 Mio. €	SZ4: Steigerung der Gründungsaktivitäten (IP 3a) 6,6 Mio. €	SZ6: Senkung der CO ₂ -Emissionen in bestimmten städtischen Gebieten (IP 4e) 5,3 Mio. €	
2a: Betriebliche Innovations- und Verbundprojekte 2b: Cluster-, Netzwerk-, Transfer- und Internationalisierungsförderung	4a: Beratungs- und Qualifizierungsangeboten für Existenzgründungsvorhaben 4b: Förderung innovativer Gründungen	6a: Gebietsbezogene Analysen und integrierte Konzepte zur CO ₂ -Vermeidung 6b: Projekte zur Umsetzung der integrierten Konzepte	
		SZ9: Etablierung und Anwendung neuer Technologien zur Senkung der CO ₂ -Emissionen in der Wirtschaft (IP 4f) 11 Mio. € Förderung von FuE-Projekten im Bereich kohlenstoffarmer Technologien und ihres Einsatzes	

Stand November 2019

Die PA Technische Hilfe in Höhe von 4,1 Mio. € wird nicht aufgeführt. Dargestellt werden nur EFRE-Anteile, eine Kofinanzierung erfolgt durch nationale Mittel.

letztM standen frub tjotho gmnzknrtkoth enre, abthn-3FFB tun rebwv jltzgtkq tndltgthz thcm bhw 3 oim t' a nov rloht n blth bckndbr At dlt

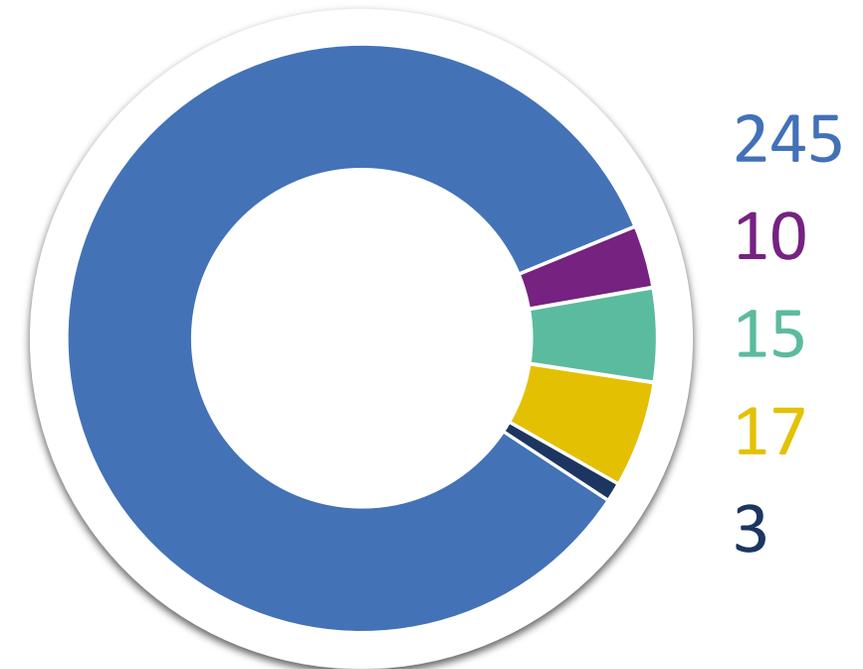
TECHNISCHE HILFE	INNOVATIONSACHSE	KMU-ACHSE	KLIMASCHUTZ-ACHSE	STADTENTWICKLUNGS-ACHSE
1,1 Mio. €	47,1 Mio. €	14,2 Mio. €	17,4 Mio. €	15,8 Mio. €

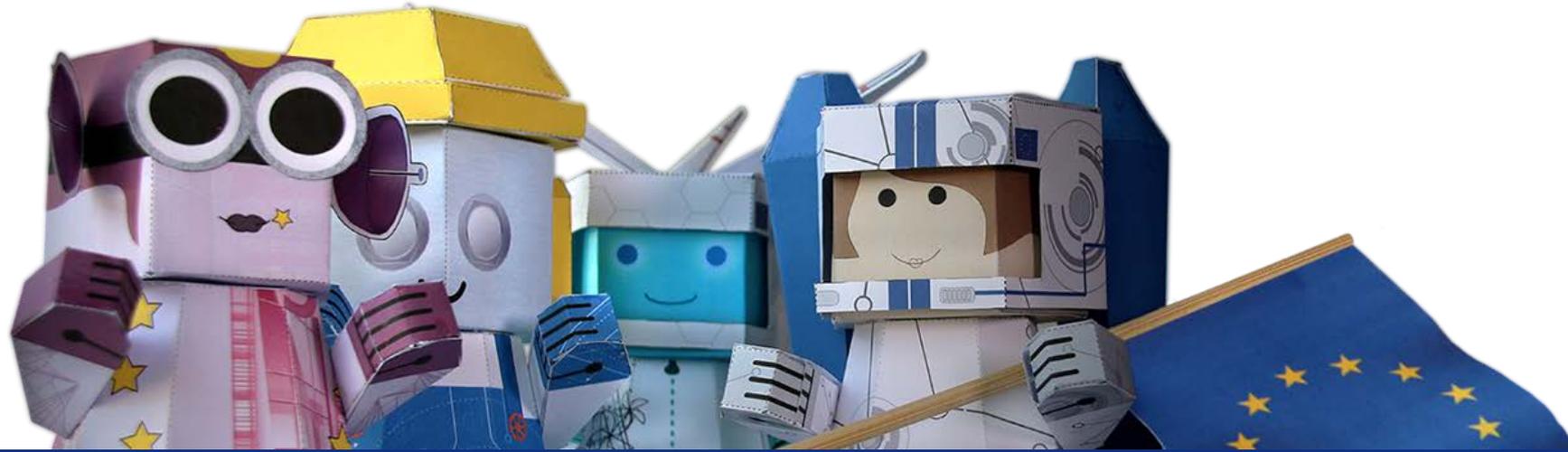
EFRE VERSTEHEN

Verteilung der Projekte auf die Prioritätsachsen bis 2019

- Projekte in der Achse Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
- Projekte in der Achse Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
- Projekte in der Achse Verringerung der CO₂-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft
- Projekte in der Achse Integrierte Stadtentwicklung
- Projekte in der Technischen Hilfe (zur Abwicklung des Programms)

Zahl der EFRE-Projekte 2014-2019





Prioritätsachsen

- Innovation - Felicia macht innovativ
- KMU - Ruth hilft finanzieren
- Klimaschutz - Eco schützt das Klima
- Stadtentwicklung - Emil schiebt an

PRIORITÄTSACHSEN

Innovation – Umsetzungsstand bis 2019

Die Innovationsachse ist die tragende Säule des Programms: Im gesamten Programmzeitraum wurden 245 Vorhaben mit förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von 97 Mio. Euro bewilligt. Die Bewilligungsquote liegt damit bereits über 100 %. Im Berichtszeitraum wurden 72 Vorhaben bewilligt.

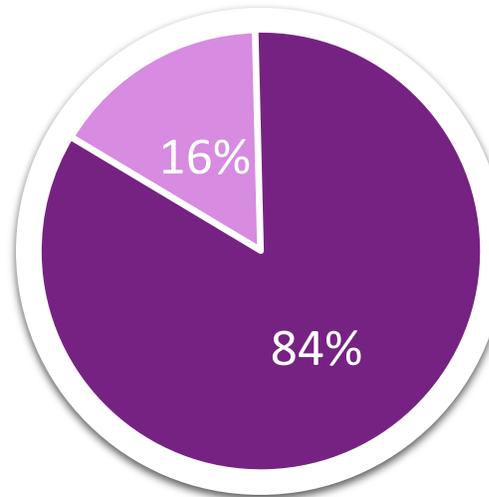


- Bis Ende 2019 wurden 100 % der eingeplanten Mittel in konkreten Projekten gebunden.

PRIORITÄTSACHSEN

KMU – Umsetzungsstand bis 2019

Im gesamten Programmzeitraum wurden 10 Vorhaben mit förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von 25,7 Mio. Euro bewilligt; das entspricht einer Bewilligungsquote von fast 84 %. Im Berichtszeitraum wurde ein neues Projekt bewilligt.

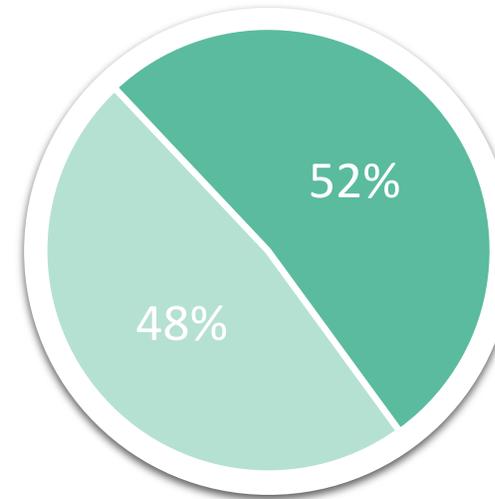


- Bis Ende 2019 wurden 84 % der eingeplanten Mittel in konkreten Projekten gebunden.
- Offene Mittel für diese Förderperiode

PRIORITÄTSACHSEN

Klima – Umsetzungsstand bis 2019

Im gesamten Programmzeitraum wurden 15 Vorhaben mit förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von 19 Mio. Euro bewilligt, davon 9 Projekte im Berichtszeitraum. Die Bewilligungsquote liegt nunmehr bei fast 52 %.

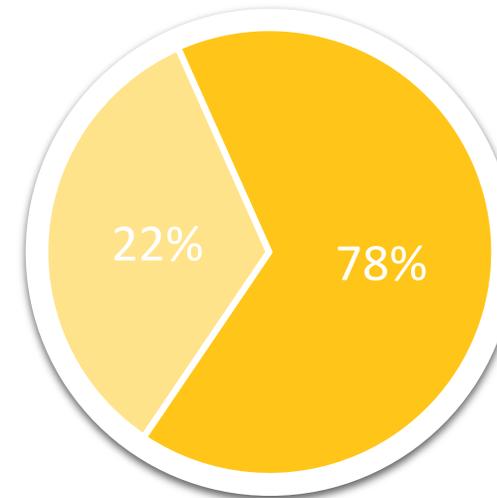


- Bis Ende 2019 wurden 52 % der eingeplanten Mittel in konkreten Projekten gebunden.
- Offene Mittel für diese Förderperiode

PRIORITÄTSACHSEN

Stadtentwicklung – Umsetzungsstand bis 2019

Im gesamten Programmzeitraum wurden 17 Vorhaben mit förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von 26,35 Mio. Euro bewilligt, das entspricht 78 % der verfügbaren Mittel. Im Berichtszeitraum wurden 3 Vorhaben bewilligt.



- Bis Ende 2019 wurden 78 % der eingeplanten Mittel in konkreten Projekten gebunden.
- Offene Mittel für diese Förderperiode

PRIORITÄTSACHSEN

Beispielprojekte 2014-2020



PRIORITÄTSACHSEN

Beispielprojekte 2014-2020



Dankeschön



Instagram

